

Schmutzfleckenkrankheit an Stupfzwiebel

Krankheitsursache: der Pilz *Colletotrichum dematium* f. sp. *circinans*

Schadbild und Krankheitserreger

Die Krankheit tritt fast ausschließlich an weißen Zwiebelsorten und als Welkerreger an Schnittlauch auf. Auf den äußeren Zwiebelschalen bilden sich kleine, dunkelgrüne bis schwarze Infektionsstellen, die oft konzentrisch angeordnet sind. Auf diesen Infektionsstellen bilden sich die Acervuli (Sporenlager) des Pilzes. In besonderen Fällen ist ein Befall auch an Pflanzgut, also an Stupfzwiebeln zu finden.



Der Pilz ist saatgutübertragbar, kann aber auch auf Pflanzenresten im Boden bis zu zwei Jahre überdauern. Da die Konidien nicht flugtüchtig sind, werden sie hauptsächlich durch verspritzende Wassertropfen verbreitet. Der Pilz vermag gesundes Gewebe direkt zu penetrieren. Feuchte Umweltbedingungen und hohe Temperaturen sind für die Entwicklung des Pilzes günstig.



Acervulus mit Setae (gefärbt)

Gegenmaßnahmen

Krankes Pflanzgut aussortieren und vernichten.